

STADTCASINO BASEL

JAHRESBERICHT 2020
CASINO-GESELLSCHAFT BASEL

INHALT

- 3 VORWORT DES PRÄSIDENTEN**
- 4 ABSCHLUSSBERICHT ERWEITERUNGSPROJEKT**
- 5 OPERATIVER BERICHT ZUM BETRIEBSJAHR 2020**
- 7 PROGNOSE 2021**
- 8 BILANZ**
- 9 ERFOLGSRECHNUNG**
- 10 ORGANE**
- 11 STADTCASINO BASEL IN KÜRZE**

IMPRESSUM

TEXTE – Christoph B. Gloor, Thomas Koeb
GESTALTUNG JAHRESBERICHT – Brenneisen Theiss Communications
FOTOS – Stadtcasino Basel
DRUCK – Gremper AG
AUFLAGE – 1300 Exemplare

VORWORT DES PRÄSIDENTEN



Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Mitglieder

Das Berichtsjahr war zweifelsohne durch die weltweite Corona-Pandemie geprägt. Die behördlich verordneten Einschränkungen, für die wir Verständnis aufbringen, auch wenn wir sie nicht immer verstanden haben, hinterliessen ihre Spuren in unserer Jahresrechnung. Weitere Ausführungen dazu finden Sie auf den folgenden Seiten. Die Kommission ist dabei das Erweiterungsprojekt in diesem Jahr formell abzuschliessen. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf das entsprechende Kapitel auf Seite 4.

Der Höhepunkt im Berichtsjahr, die feierliche Wiedereröffnung des erweiterten und renovierten Stadtcasino Basel, ist zweifelsfrei auch ein bedeutendes Ereignis in der langen Geschichte der Casino-Gesellschaft Basel. Mit dem neuen Stadtcasino Basel verfügt Basel über ein zeitgemässes Musikhaus im Zentrum der Stadt. Mit seiner überragenden Architektur, schlicht und rücksichtvoll Aussen, überwältigend und raffiniert im Inneren, hat das neue Stadtcasino Basel bei seiner Präsentation im Juni 2020 national und international für Beachtung gesorgt. Die positiven, ja euphorischen Reaktionen sind Zeugnis davon.

Leider war die Eröffnung durch die Corona-Pandemie stark eingeschränkt. So konnten wir die offizielle Eröffnungsfeier am 22. August 2020 nicht in dem Rahmen durchführen, wie wir uns das gewünscht hatten. Dies hat viele interessierte Personen verständlicherweise enttäuscht, was wir sehr bedauern. Leider mussten wir das Haus wenige Wochen nach der Eröffnung wieder schliessen. Die kurze Zeit, in der wir im Stadtcasino Basel Konzerte und andere Veranstaltungen durchführen konnten, hat gezeigt, dass die Erwartungen an ein neues, zeitgemässes Konzerthaus voll erfüllt worden sind. Die grosszügigen Foyers machen den Aufenthalt zu einem Erlebnis und dank der neuen Bestuhlung, den neu geöffneten Fenstern, der Lüftung und der nach wie vor einzigartigen Akustik erlebt man den Musikgenuss auf einem neuen, unbeschreiblichen Niveau. Der neugeschaffene Zugang vom Barfüsserplatz her erlaubt den Einbezug der Aussenflächen um die Barfüsserkirche bei schönem Wetter, was dem Besuch eine zusätzliche Qualität verleiht. Am 20. September 2020 durfte die Casino-Gesellschaft Basel

im Rahmen eines feierlichen Konzertes die vom Verein Neue Orgel Stadtcasino Basel gespendete Orgel entgegennehmen. Die neue Orgel ist eine Bereicherung für den Musiksaal und die Casino-Gesellschaft ist den Spenderinnen und Spendern und den Initianten zu grossem Dank verpflichtet.

Es ist den Mitgliedern der Kommission bewusst, dass es ein absolutes Privileg war, diesen Prozess und die erfolgreiche Realisierung begleiten zu dürfen. Dafür sind wir dankbar.

Es ist mir ein Anliegen Ihnen allen, die zum Gelingen des neuen Stadtcasino Basel beigetragen haben, ganz herzlich zu danken. Mein Dank geht an alle Spenderinnen und Spender, die mit ihrem Beitrag das kulturelle Leben in Basel fördern. Sie haben damit die eindrückliche Geschichte des Mäzenatentums, für das Basel weitum benieden wird, um ein weiteres Kapitel ergänzt. Danken möchte ich auch dem Kanton Basel-Stadt, der das Bauvorhaben mit CHF 38 Mio. unterstützt hat. Dank verdienen auch Jeannette Voirol von der Abteilung Kultur, Beat Aeberhard, der Kantonsbaumeister und Dr. Daniel Schneller, der Denkmalpfleger, die unser Projekt konstruktiv begleitet haben. Dank und Anerkennung gebührt Jacqueline Albrecht-Iselin, Martin Cron und Elio Tomasetti, die für die äusserst erfolgreiche Spendensammlung verantwortlich waren. Die Architekten Jacques Herzog, Pierre de Meuron, Andreas Fries und Thorsten Kemper haben ein mondänes und zeitloses neues Konzerthaus geschaffen, und dabei sorgfältig auf die städtebauliche Bedeutung unseres Standortes geachtet. Danilo Tondelli und Lorenz Glanzmann haben das Projekt mit grosser Umsicht begleitet und einen massgeblichen Beitrag geleistet, dass das Projekt erfolgreich realisiert werden konnte. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Casino-Gesellschaft danke ich für ihren grossen Einsatz in den letzten Jahren. Mein letzter Dank geht an die Mitglieder der Kommission; ohne ihren grossen Einsatz und das ehrenamtliche Engagement hätte ich meine Funktion nicht ausüben können.

Allen, die vier Jahre geduldig und loyal auf das neue Stadtcasino Basel gewartet haben, wünsche ich viele unvergessliche Momente im schönsten Konzerthaus der Schweiz!

Basel, Mai 2021

Im Namen der Kommission der Casino-Gesellschaft Basel

Christoph B. Gloor
Präsident der Casino-Gesellschaft Basel

ABSCHLUSSBERICHT ERWEITERUNGSPROJEKT

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Umbauarbeiten und der offiziellen Eröffnung des neuen Stadtcasino Basel am 22. August 2020 hat die Kommission der Casino-Gesellschaft Basel beschlossen, die Projektorganisation im Jahr 2021 aufzulösen. Die noch verbleibenden Pendenzen werden der Kommission respektive der Geschäftsführung zur Erledigung übergeben. Weiter hat die Kommission der Casino-Gesellschaft die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG beauftragt, das Projekt, die Baukostenabrechnungen und die Verrechnungen mit dem Kanton in einer Sonderprüfung zu revidieren und Bericht abzulegen. Dieser Bericht ist die Grundlage für die Auflösung der Projektorganisation.

Die Kommission stellt fest, dass die wesentlichen Ziele des Projektes erreicht worden sind. Es sind dies namentlich:

- Einhaltung des Projektbudgets: Minimale Überschreitung des Budgets: Der Umfang der Budgetüberschreitung lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht genau beziffern, da eine Einigung mit dem Vermieter des Musical Theater Basel über die fällige Miete während des ersten Lock-downs noch aussteht und eine von uns bestrittene Forderung eines Handwerkers noch nicht bereinigt werden konnte. Beide Forderungen sind Bestandteil des Projektbudgets.

- Deutliche Steigerung des Komforts für Besucherinnen und Besucher, dank grosszügiger Foyers sowie neuer Bestuhlung und Lüftung in den beiden Konzertsälen
- Deutliche Steigerung des Komforts für die Künstlerinnen und Künstler dank renovierter Künstlergarderoben sowie neuen Umkleidekabinen und sanitären Anlagen
- Erhalt der ausserordentlichen Akustik im Musiksaal

Folgendes Ziel konnte nicht erreicht werden:

- Eröffnung am 1. September 2019: Aufgrund umfangreicher Grabungsarbeiten durch die archäologische Bodenforschung und deutlich aufwändigerer Stützungsarbeiten in den Untergeschossen verzögerten sich die Bauarbeiten. Aus diesem Grund beschloss die Kommission, die Eröffnung auf die Konzertsaison 2020/21 zu verschieben. Das Musical Theater Basel als Ersatzstandort wurde ein Jahr länger gemietet und konnte somit von den Veranstaltern weiterhin genutzt werden.

IN EIGENER SACHE

Als Vizepräsident der Casino-Gesellschaft Basel ist es mir ein grosses Anliegen, im Namen der Kommission unserem Präsidenten, Christoph B. Gloor für sein enormes Engagement für das Erweiterungsprojekt des Stadtcasino Basel den herzlichsten Dank auszusprechen.

Christoph B. Gloor hat mit sehr viel Herzblut und Einsatz das Projekt eng begleitet, massgebend mitgeprägt und in kritischen Situationen sich persönlich für eine Lösung eingesetzt, was letztlich zur erfolgreichen Realisierung geführt hat.

Lieber Christoph wir alle danken Dir ganz herzlich!

Martin Cron
Vizepräsident der Casino-Gesellschaft Basel

OPERATIVER BERICHT ZUM BETRIEBSJAHR 2020



Sehr geehrte Mitglieder der Casino-Gesellschaft Basel,
sehr geehrte Damen und Herren

Wir schreiben Freitag, den 28. Februar 2020, ca. 11.00 Uhr. Noch drei Tage bis zum Morgestraich. Auf der Bühne des Musical Theater Basel geht es hoch zu und her: Wir befinden uns mitten im Aufbau für zwei ausverkaufte Shows des Cabaret-Duos Divertimento, als uns die Hiobsbotschaft erreicht: Der Bundesrat verkündet die «Besondere Lage» und damit verbunden ein Verbot. Zwei Stunden später wird bereits wieder abgebaut; zwei Wochen später geht die Schweiz in den ersten Lockdown.

Die Corona-Pandemie hat das vergangene Jahr geprägt und unser Betriebsergebnis substanziell beeinflusst. Dass wir die Bauarbeiten rechtzeitig beenden und unser neues Stadtcasino Basel am 22. August 2020 dennoch mit knapp 1'000 Gästen feierlich eröffnen konnten, grenzt rückblickend an ein kleines Wunder. Denn von März bis Juni und dann erneut im November und Dezember war die Durchführung von Veranstaltungen untersagt. Glücklicherweise präsentierte der Staat nebst zahlreichen Restriktionen auch Unterstützungsmassnahmen, und so konnten wir dank Kurzarbeits- und Kulturausfallentschädigungen den Schaden etwas eingrenzen. Nichtsdestotrotz müssen wir 2020 zum ersten Mal seit Jahren einen operativen Verlust ausweisen.

Als positiven Nebeneffekt der Pandemie möchte ich an dieser Stelle die deutlich intensivere Vernetzung innerhalb der ansonsten eher heterogenen Kulturszene erwähnen. Gemeinsam mit Orchestern, Veranstaltern, Verbänden, mit Vertretern der Verwaltung und verschiedensten politischen Institutionen versuchen wir seit über einem Jahr für sichere und faire Rahmenbedingungen in der Veranstaltungsbranche einzustehen. Ich bin überzeugt, dass uns dieses Netzwerk weit über die Corona-Pandemie hinaus erhalten bleiben wird.

Der Umzug im Sommer 2020 und die Wiederinbetriebnahme des frisch renovierten Stadtcasino Basel haben dazu geführt, dass es uns trotz Verbot im Früh-

jahr nie langweilig wurde. Während unsere Bühnenmeister und das Hausdienst-Team das Stadtcasino Basel Schritt für Schritt wieder in Beschlag nehmen konnten, war unsere Administration damit beschäftigt, die bevorstehenden Wiedereröffnungsfeierlichkeiten vorzubereiten, Konzerte zu verschieben und erste Schutzkonzepte auszuarbeiten. Die Rückkehr in unser eigenes Konzerthaus brachte auch einige personelle Veränderungen mit sich. Nach einem Unterbruch von zweieinhalb Jahren stiess Seraina Allenbach als Leiterin Konzerte und Veranstaltungen zurück zu unserem Team und mit Philipp Sanwald konnten wir einen hochmotivierten Technischen Leiter als Nachfolger für Marc-André Decrauzat gewinnen, welcher 2022 seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird. Für die bevorstehenden Einsätze an der Front, bei der Einlasskontrolle und an der Garderobe, galt es ein Team von rund 50 temporären Mitarbeitenden zusammenzustellen, wobei wir hier mitunter auf unsere langjährigen Garderobieren sowie auf Mitarbeitende des Musical Theater Basel zurückgreifen konnten. Auch für die Billettkasse in der Tourist Info am Steinenberg, welche seit dem 1. August 2020 durch uns betrieben wird, galt es drei neue Fachkräfte zu engagieren. Um die Nachfrage nach Führungen im Stadtcasino Basel bewältigen zu können, konnten wir in Zusammenarbeit mit Basel Tourismus 10 Tour-Guides ausbilden, welche seit vergangenem September interessierte Personen durch unser Konzerthaus führen.

Gemeinsam mit dem Sinfonieorchester Basel war es uns gelungen, ein abwechslungsreiches Konzertprogramm für die offizielle Wiedereröffnung am 22. August 2020 zusammenzustellen. Und auch wenn die ganz grosse Party coronabedingt nicht möglich war und der Tag der offenen Tür gar gänzlich abgesagt werden musste, so durften wir immerhin knapp 1'000 Gäste begrüßen und Basels Konzerthaus in einem würdigen Rahmen wieder seiner Bestimmung übergeben. Auf diesen offiziellen Akt folgte eine Eröffnungswoche mit insgesamt 11 Konzerten, welche wir gemeinsam mit unseren wichtigsten Kunden zu einem musikalischen Feuerwerk zusammengestellt hatten. Sie bot zahlreichen Konzertbesuchern die Gelegenheit, sich selbst von der rundum gelungenen Erweiterung und Restaurierung des Stadtcasino Basel zu überzeugen.

Im September und Oktober konnten Konzerte mit bis zu 1'000 Besuchern stattfinden. Ein Höhepunkt gleich zu Beginn war das «1. Orgelfestival im Stadtcasino Basel», anlässlich dessen die neue Orgel eingeweiht wurde. Dank ausgeklügelter Schutzkonzepte, unserer hervorragenden Lüftung und dem grossen Einsatz des gesamten Teams

OPERATIVER BERICHT

funktionierte unser Betrieb von Beginn an nahezu reibungslos; wissentlich kam es zu keinen Ansteckungen. Am 28. Oktober 2020, gut zwei Monate nach der Wiedereröffnung, sah sich der Bundesrat aufgrund der zweiten Welle erneut gezwungen, ein Verbot zu erlassen. Obschon wir damals nicht ahnen konnten, dass dieses Verbot rund sechs Monate andauern wird, war die Enttäuschung gross. Das Stadtcasino Basel erstrahlt weit über die Grenzen unserer Stadt hinaus, das Team, die Veranstalter, die Künstlerinnen und Künstler... alle sind sie bereit... aber die Gäste müssen aussen vor bleiben. Was für ein verrücktes Jahr!

ALLGEMEINER GESCHÄFTSVERLAUF

Aufgrund der Corona-Restriktionen ist ein Vergleich des Betriebsergebnisses 2020 mit den Vorjahren nur bedingt aussagekräftig. Da wir erst Ende Januar wieder über das Musical Theater Basel verfügen konnten und zudem während 6 Monaten Veranstaltungen gänzlich verboten waren, sind unsere Erträge knapp 50% tiefer ausgefallen als noch im Vorjahr. Auch die Erträge aus der Vermietung des Bau 39 (Restauration) haben sich in etwa halbiert. Aufgrund dieser fundamentalen Veränderungen der Rahmenbedingungen haben wir im vorliegenden Jahresbericht bewusst auf umfassende statistische Vergleiche sowie eine Analyse unseres Kundenportfolios und der

Anlass-Typologien verzichtet. Dennoch steht bereits jetzt fest, dass mit der Rückkehr ins Stadtcasino Basel der Bereich der E-Musik gegenüber der U-Musik und sonstigen Veranstaltungen wieder an Dominanz hinzugewonnen hat.

Aufwandseitig sind folgende Punkte erwähnenswert: Die Erhöhung der Personalkosten ist auf die Tatsache zurückzuführen, dass mit der Rückkehr ins Stadtcasino Basel die Verrechnung von Lohnkosten für die Bühnenmeister (an FBM) sowie für die Reinigung (an MCH) entfiel. Zudem haben wir für unsere Billettkasse drei neue Mitarbeiterinnen engagiert. Die höheren Liegenschaftsunterhaltskosten sind vorab auf die neuen Orchesterstühle und Notentpulte zurückzuführen und bei den Instrumenten gilt es die Anschaffung eines neuen Konzertflügels herauszustreichen. Nach der Rückkehr in unsere eigenen vier Wände müssen wir auch die Energiekosten wieder selber tragen; zudem zeigt sich hier die Kehrseite der neuen und umfassenden Gebäudetechnik. Die deutlich höheren «diversen Unkosten» sind auf die Implementierung des neuen Corporate Designs, unsere neue Webseite sowie Investitionen in unsere IT-Infrastruktur zurückzuführen.

Am Ende resultiert 2020 ein Verlust aus dem operativen Betrieb von knapp CHF 1,3 Mio.

Ergänzend zur Erfolgsrechnung auf Seite 9 zeigt die nachfolgende Tabelle die Umsatzentwicklung über die vergangenen 10 Jahre, aufgeteilt in die fünf Hauptkostenträger:

UMSATZ-ÜBERSICHT AUS OPERATIVER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Jahr	Saalvermietung ohne Konsumation	Saalvermietung mit Konsumation	Mieteinnahmen Instrumente	Sonstige Materialvermietungen	Dienstleistungen & Bühnendienst	Total Einnahmen
2011	822'342	78'035	83'090	58'299	185'466	1'227'232
2012	828'571	90'225	101'920	80'104	205'499	1'306'319
2013	923'856	70'335	90'350	112'831	184'758	1'382'130
2014	1'133'455	103'988	90'760	149'163	141'574	1'618'939
2015	1'114'365	79'062	93'450	127'311	116'478	1'530'666
2016	768'495	46'710	63'120	72'405	77'746	1'028'476
2017	916'832	18'975	30'250	119'577	117'005	1'202'639
2018	881'710	11'330	26'980	114'954	133'524	1'168'498
2019	699'004	18'885	13'380	90'955	116'094	938'318
2020	335'055	8'575	24'800	47'320	70'075	485'825
Vorjahresvergleich	in CHF -363'949	in CHF -10'310	in CHF 11'420	in CHF -43'635	in CHF -46'019	in CHF -452'493
	in % -52.1%	in % -54.6%	in % 85.4%	in % -48.0%	in % -39.6%	in % -48.2%

OPERATIVER BERICHT

PROGNOSE 2021

Die coronabedingte, staatlich verordnete Einschränkung des öffentlichen (Kultur-)Lebens wird auch 2021 einen grossen Einfluss auf den Geschäftsgang der Casino-Gesellschaft Basel haben. Mieteinnahmen und Erträge aus Dienstleistungen werden tiefer als ursprünglich erwartet ausfallen, da von Januar bis Mai mit Ausnahme von Orchesterproben, Tonaufnahmen und vereinzelt Webcasts die Durchführung von Veranstaltungen faktisch untersagt ist. Die staatlichen Abfederungsmassnahmen in Form von Kurzarbeits- und Kulturausfallentschädigung werden jedoch deutlich mehr Linderung bringen, als dies noch im Vorjahr der Fall war.

Die Nachfrage nach unseren Konzertsälen seitens der Orchester und Veranstalter präsentiert sich überaus erfreulich. Mitunter sind gewisse Klangkörper, welche in den vergangenen Jahren kaum oder gar nicht mehr im Stadtcasino Basel anzutreffen waren, wieder vermehrt präsent. Auch die Kammermusikszene, für welche wir bedauerlicherweise während des Umbaus keine Alternative anbieten konnten, wird den Hans Huber-Saal so bald als möglich wieder mit spannenden Konzertprogrammen zum Erklingen bringen. Und auch Firmenanlässe dürfte es zukünftig vermehrt geben, sobald deren interne Richtlinien die Durchführung von Kundenanlässen wieder zulassen.

Wir sind zuversichtlich, dass sich die Pandemie dem Ende zu bewegt und das kulturelle Leben spätestens in der 2. Hälfte des Jahres 2021 wieder Fahrt aufnehmen wird. Gemeinsam mit unseren Kunden und weiteren Veranstaltungshäusern setzen wir uns weiterhin dafür ein, dass auch in der Kultur endlich differenzierte Kriterien zum Einsatz kommen, so wie dies in anderen Branchen von Beginn weg der Fall war. Oder haben Sie je davon gehört, dass pro Geschäft – egal wie gross – maximal 50 Kunden zugelassen sind? Mithilfe unserer umfassenden Schutzkonzepte haben wir im September und Oktober des vergangenen Jahres bewiesen, dass Konzertbesuche auch in Pandemiezeiten ungefährlich sind. Und so ist es überfällig, dass die verantwortlichen Stellen endlich die vorhandenen Kapazitäten sowie die Infrastruktur (Lüftung!) eines Veranstaltungsortes berücksichtigen, damit allfällige Einschränkungen epidemiologisch nachvollziehbar und somit glaubwürdig werden.

Wenn Sie Lust haben auf einen musikalischen Leckerbissen in einzigartiger Atmosphäre, dann kommen Sie zu uns ins Stadtcasino Basel. Auf unserer neuen Webseite stadtcasino-basel.ch sind sämtliche öffentlichen Konzerte und Events aufgeführt; via Newsletter erhalten Sie auf Wunsch eine monatliche Vorschau. Wir freuen uns sehr, Sie bald wieder bei uns begrüssen zu dürfen!

Basel, Mai 2021

Thomas Koeb
Direktor, Stadtcasino Basel

BILANZ

in CHF

AKTIVEN	31.12.2020	31.12.2019
Kasse	6'520.70	3'306.20
Post	114'162.47	309'539.62
Bank	1'217'603.77	4'255'026.77
Flüssige Mittel	1'338'286.94	4'567'872.59
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	120'335.50	158'554.75
Übrige kurzfristige Forderungen	504.00	3'588'826.35
Forderungen	120'839.50	3'747'381.10
Aktive Rechnungsabgrenzungen	39'928.45	560'363.60
Total Umlaufvermögen	1'499'054.89	8'875'617.29
Mobilien	1.00	1.00
Mobile Sachanlagen	1.00	1.00
Immobilien	4'400'000.00	4'400'000.00
Erweiterungsprojekt Stadtcasino	2'975'000.00	2'575'000.00
Immobilie Sachanlagen	7'375'000.00	6'975'000.00
Total Anlagevermögen	7'375'001.00	6'975'001.00
Total AKTIVEN	8'874'055.89	15'850'618.29
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'345'949.16	3'559'486.19
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	53'690.65	6'131.75
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'297'159.50	174'950.00
Fonds Festschrift	0.00	72'271.90
Fremdkapital kurzfristig	2'696'799.31	3'812'839.84
Hypotheken	5'524'000.00	2'934'000.00
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	5'524'000.00	2'934'000.00
Fonds «Erweiterungsprojekt Stadtcasino Basel»	0.00	8'314'957.15
Rückstellungen Instrumente	104'500.00	250'000.00
Fonds und Rückstellungen	104'500.00	8'564'957.15
Fremdkapital langfristig	5'628'500.00	11'498'957.15
Total Fremdkapital	8'325'299.31	15'311'796.99
Anteilscheinkapital	328'750.00	321'250.00
Reserven aus Anteilscheinen	196'500.00	196'500.00
Gewinnvortrag	21'071.30	17'032.34
Jahresgewinn	2'435.28	4'038.96
Bilanzgewinn	23'506.58	21'071.30
Reserven und Bilanzgewinn	220'006.58	217'571.30
Total Eigenkapital	548'756.58	538'821.30
Total PASSIVEN	8'874'055.89	15'850'618.29

ERFOLGSRECHNUNG

in CHF

ERTRAG / AUFWAND	2020	2019
Miete von Sälen	335'055.65	699'004.50
Saalmiete mit Konsumation	8'575.00	18'885.00
Mieteinnahmen Instrumente	24'800.00	13'380.00
Materialvermietung	47'320.00	90'955.00
Dienstleistungen & Bühnendienst	70'074.58	116'093.60
Ertrag aus Vermietungen Säle	485'825.23	938'318.10
Ertrag aus Vermietungen Restaurant	235'982.30	543'775.20
Ertrag aus Vermietungen Sonstiges	24'715.00	9'600.00
Betrieblicher Gesamtertrag	746'522.53	1'491'693.30
Personalaufwand	-1'056'774.28	-856'620.18
Liegenschaftsaufwand	-231'320.35	-173'458.78
Anschaffungen und Unterhalt Instrumente	-189'962.15	-22'560.00
Reinigungsmaterial und Wäsche	-30'220.15	-19'388.65
Versicherungen und Abgaben	-45'346.35	-40'930.65
Energieaufwand	-110'815.30	2'907.55
Verwaltung	-60'270.27	-67'747.79
Diverse Unkosten	-321'699.03	-140'948.19
Betriebsaufwand	-2'046'407.88	-1'318'746.69
Betriebserfolg vor Zinsen	-1'299'885.35	172'946.61
Finanzaufwand	-103'722.85	-98'907.65
Finanzerfolg	-103'722.85	-98'907.65
Spendenertrag	1'015'842.35	5'016'326.60
Investitionsbeitrag Kanton Basel-Stadt	6'583'149.50	9'021'929.75
Aufwand «Erweiterungsprojekt» inkl. MTB (Sofortabschreibungen)	-14'123'640.47	-20'761'175.75
Bildung(-)/Auflösung(+) Fonds «Erweiterungsprojekt Stadtcasino»	8'314'957.15	6'847'919.40
Bildung Rückstellungen Instrumente	145'500.00	-25'000.00
Ausserordentlicher Ertrag	89'826.50	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	-619'591.55	-170'000.00
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg	1'406'043.48	-70'000.00
Jahresgewinn	2'435.28	4'038.96

Die Jahresrechnung 2020 wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts erstellt. Der Revisionsbericht von PricewaterhouseCoopers AG sowie der Anhang zur Jahresrechnung können bei der Geschäftsstelle oder auf stadtcasino-basel.ch eingesehen werden.

ORGANE

CASINO-KOMMISSION

Stand 1. Januar 2021



Christoph B. Gloor
Präsident



Martin Cron
Vizepräsident



Dr. Fabian Burkart
Sekretär



Grégoire Schnegg
Kassier



Urs Giger
Bauherr



Beatrice Stirnimann



Dr. Philip Baumann



Tobit Schäfer



Thomas Koeb
Direktor

GESCHÄFTSSTELLE

Stand 1. Januar 2021

Seraina Allenbach, Leiterin Konzerte & Veranstaltungen

Mirela Anic, Billettkasse

Ladina Bader, Marketing & Kommunikation

Marc-André Decrauzat, Sen. Leiter Technischer Dienst

Bernadette Guntzburger, Abendspielleitung

Martin Helfenstein, Bühnenmeister

Manogaran Kandasamy, Hauswart und Bühnenmeister

Jörg Kobler, Buchhaltung

Irma Kostezer, Billettkasse

Sandro Kunz, Hausdienst

Mona Littenecker, Billettkasse

Ketheeswary Manogaran, Hausdienst

Sabine Meyer, Abendspielleitung

Philipp Sanwald, Leiter Technischer Dienst

Gertrud Valcarcel, Hausdienst

REVISIONSSTELLE 2020

PricewaterhouseCoopers AG

STADTCASINO BASEL IN KÜRZE

Die multifunktionalen, historischen Räumlichkeiten des Stadtcasino Basel bieten ideale Voraussetzungen für verschiedenste Veranstaltungen, vom klassischen Konzert über Vorträge bis hin zum Galadiner. Mit dem für seine Akustik weltberühmten Musiksaal sowie dem für Kammermusikkonzerte einzigartigen Hans Huber-Saal ist das Stadtcasino Basel *das* Konzerthaus im Dreiländereck. Eigentümerin und Trägerverein ist die Casino-Gesellschaft Basel, ein 1824 gegründeter, gemeinnütziger Verein. Dessen Zweck ist es, mit den zur Verfügung stehenden Mitteln, den kulturellen und im Besonderen den musikalischen Bestrebungen in Basel zu dienen. Mit dem Stadtcasino Basel bietet sie Säle und weitere Dienstleistungen zu möglichst günstigen Konditionen an, um Künstlern und Veranstaltern eine erschwingliche Plattform für ihr Schaffen bieten zu können.

Im Rahmen eines umfassenden Renovations- und Erweiterungsprojekts wurde das Stadtcasino Basel von Juli 2016 bis August 2020 durch das Architekturbüro Herzog & de Meuron vergrössert und rundum erneuert. Im Herzen der Stadt Basel steht Ihnen somit eine einzigartige Location zur Verfügung, welche historisches Flair, herausragende Architektur und modernste Technik in gekonnter Weise verbindet.

Unser erfahrenes und hochmotiviertes Team freut sich darauf, Sie bei der Durchführung Ihres Anlasses zu unterstützen!

SAALKAPAZITÄTEN

	Konzert- bestuhlung	Bankett- bestuhlung	Stehlunch/ Apéro	Fläche in m ²
Musiksaal Parkett	929			
Musiksaal Balkon	468			
Musiksaal Total	1'397	–	–	750
Hans Huber-Saal Parkett	324			
Hans Huber-Saal Balkon	96			
Hans Huber-Saal Total	420	220	350	260
Foyer OG		200	300	200
Foyer EG		–	350	260
Foyer UG		–	180	130
Kl. Foyers, Entrées, Nischen				400

STADTCASINO BASEL